



Apple im Hochschulbereich

Blueprint für die Mac Einführung

Was spricht für den Mac am Arbeitsplatz?

Mit den richtigen Tools kann Ihre Einrichtung mehr erreichen. Mit deutlichen Einsparungen und einer höheren Produktivität sorgt Mac für ein dynamisches und positives Erlebnis für die Mitarbeiter:innen in allen Abteilungen, von Zulassungen über Angelegenheiten der Studierenden bis hin zu Finanzen und Betrieb. Egal, ob Sie am Anfang der Einführung des Mac in Ihrem Unternehmen stehen oder bereits ein Mac Programm etabliert haben, das Sie skalieren möchten, diese Sammlung mit Best Practices von Kunden und technischen Ressourcen von Apple wird Sie bei jedem Schritt unterstützen. Dieses Dokument soll Ihnen dabei helfen, Gespräche mit Stakeholdern zu führen. Es hebt die Vorteile hervor, die alle wichtigen Verantwortlichen begeistern werden – von der Beschaffung bis zur Personalabteilung.



Beste Wahl für Nutzer:innen

Bringen Sie die Workflows Ihrer Einrichtung auf ein neues Level und inspirieren Sie Ihre Mitarbeiter:innen, ihr Bestes zu geben, indem Sie ihnen die Tools zur Verfügung stellen, mit denen sie gern arbeiten.

In einer kürzlich durchgeführten Studie stimmten 60 % der Befragten der Aussage zu: „Ich wünschte, meine Organisation würde uns die Möglichkeit geben, [den Mac] zu nutzen.“¹ Viele Organisationen aller Größen haben bereits erlebt, wie der Mac die Mitarbeiterzufriedenheit verbessert und die Leistung steigert.

Das benutzerfreundliche macOS bietet leistungsstarke Möglichkeiten, um in verschiedenen wichtigen Apps zusammenzuarbeiten, Daten schneller zu analysieren und mit Kolleg:innen in Verbindung zu bleiben.

Und jeder Mac kommt mit integrierten Bedienungshilfen, die alle unterstützen.

Beste Wahl für die IT

Apple Produkte fügen sich nahtlos in Ihre bestehende Infrastruktur ein. Der Mac nutzt die gleichen Best Practices und viele der gleichen Technologien wie das iPhone und iPad, was die Einführung einfacher denn je macht. Mit Sicherheit auf Unternehmensniveau und integrierten Verwaltungsframeworks ist der Mac direkt nach dem Auspacken der ideale Partner für die IT.

Die vollautomatische Implementierung ermöglicht es der IT, Geräte per Fernzugriff zu konfigurieren und zu verwalten und die Benutzerkonfiguration anzupassen. So ist jeder Mac einsatzbereit, bevor er in die Hände Ihrer Mitarbeiter:innen gelangt.

Der Mac ist benutzerfreundlich, zuverlässig und robust. Das spart bei der IT-Abteilung und bei den Mitarbeiter:innen wertvolle Zeit und Ressourcen. Der Apple Care Professional Support und Vertriebspartner bieten eine Reihe von Services, damit Ihre Mitarbeiter:innen immer einsatzbereit sind.

Beste Wahl für Einrichtungen

Eine Studie von Forrester Consulting ergab, dass die Implementierung des Mac im Vergleich zum PC durchschnittlich 843 USD pro Gerät über einen Lebenszyklus von drei Jahren einspart, wenn Faktoren wie weniger benötigte Software, weniger IT-Supporttickets und ein höherer Restwert berücksichtigt werden.² Apple Financial Services oder Finanzierungsoptionen unserer Vertriebspartner können Sie mit anpassbaren Zahlungsplänen, Leasing- und Aktualisierungsoptionen unterstützen.

Bei der Entwicklung von Produkten denkt Apple auch an den Planeten. Weitere Infos unter apple.com/de/environment/. Der Mac kann Institutionen dabei unterstützen, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen – durch einen reduzierten Energieverbrauch und den Einsatz von recycelten Materialien. So hat zum Beispiel Inter, eine digitale Bank in Brasilien, die Energiekosten nach der Einführung des Mac im gesamten Unternehmen um 50 % gesenkt.³

Abstimmung mit der Unternehmensleitung und Ressourcen, um Veränderungen zu unterstützen

Für eine erfolgreiche Einführung des Mac ist es wichtig, dass Sie von Anfang an die Zustimmung Ihrer Geschäftsleitung, Ihrer IT-Führungskräfte –Entscheidungssträger sowie Ihrer Stakeholder erhalten. Außerdem sollten Sie Ressourcen bereitstellen, die Ihre Pläne unterstützen, bevor Sie mit der Einführung des Mac beginnen. In diesem Abschnitt identifizieren Sie zunächst die richtigen Executive Sponsors, stellen Ihr Projektteam zusammen, definieren einheitliche Ziele und beschreiben die nächsten Schritte.

Sponsor identifizieren und das Team zusammenstellen

Planen Sie Zeit mit Ihrem Führungsteam ein, um seine Zustimmung zu erhalten, indem Sie die motivierenden Faktoren und Vorteile des Mac in Ihrer Institution vorstellen.

Identifizieren Sie Sponsoren, die sich für den Mac begeistern und bereit sind, seine Einführung in Teilen Ihres Unternehmens zu unterstützen. Ausgestattet mit wichtigen Erkenntnissen über die geschäftlichen

Gründe und Vorteile können Ihre Sponsoren helfen, Hindernisse zu beseitigen, die Entscheidungsfindung positiv beeinflussen und die Implementierung vorantreiben.

Rekrutieren Sie für Ihr Mac Projektteam Mitarbeiter:innen aus verschiedenen Gruppen im Unternehmen, damit Sie unterschiedliche Perspektiven einnehmen, ungenutzte Ressourcen einsetzen und Unterstützung aufbauen können. Zu einem vollständigen Team gehören:

- IT-Expert:innen mit Erfahrung in den Bereichen Gerätesicherheit, Verwaltung und Implementierung
- Abteilungsleiter:innen, die Abteilungsziele kommunizieren und die Benutzerbeteiligung unterstützen können
- Mitarbeiter:innen in der Unternehmenskommunikation und im Personalwesen, die die Einführung des Mac bekanntmachen und die Initiative in Schwung bringen können
- Mitarbeiter:innen der Einrichtung, die Fachwissen zu Workflows, Apps und Systemen für ihre jeweilige Position mitbringen – wenn sie zufällig Mac Expert:innen oder Enthusiast:innen sind, können sie auch dazu beitragen, die Effizienz des Mac zu ermitteln
- Externe Ressourcen – wie Apple Account Teams, vertrauenswürdige Vertriebspartner, Apple Solution Partner oder Apple Professional Services –, die Sie bei der Bewertung Ihrer Infrastruktur oder bei der Implementierung unterstützen können

Mit Mitarbeiter:innen kommunizieren und einheitliche Ziele setzen

Wenn Sie offene Kommunikationswege schaffen, können Sie wertvolles Feedback von Mitarbeiter:innen einholen, um Daten zu Ihren übergeordneten Zielen zu erheben und die angegebenen Vorteile zu bestätigen.

Befragen Sie Ihre Mitarbeiter:innen, um mehr über ihre Wünsche und Anforderungen in Bezug auf Technologie zu erfahren und vorhandene Probleme besser zu verstehen. Legen Sie die Ziele für die Mac Einführung basierend auf den Umfrageergebnissen fest und berücksichtigen Sie die Interessen Ihrer Mitarbeiter:innen und Stakeholder.

Dokumentieren Sie, wie Sie Fortschritte kommunizieren, fortlaufend Feedback erheben und den Mac intern bewerben werden, um ein Pilotprojekt oder Auswahlprogramm für Mitarbeiter:innen zu starten.

„Die strategische Entscheidung, unseren Campus mit Mac-Technologie auszustatten, hat unsere Ausbildungsmöglichkeiten revolutioniert, unser Fakultäts- und Mitarbeiterteam mit modernsten Ressourcen ausgestattet und unsere Mission, unsere Studierenden zu unterstützen und zu inspirieren, gestärkt.“

Jeffrey Scott, Chancellor
Ivy Tech Community College, Muncie-Henry County Campus⁴

Einen Projektplan erstellen

Für eine reibungslose und erfolgreiche Mac Implementierung ist es wichtig, einen Projektplan mit größeren Meilensteinen, erforderlichen Ressourcen, zugewiesenen Aufgaben und Zieldaten zu erstellen.

Bewerten Sie zuerst Ihren aktuellen Fortschritt, damit Sie wissen, wo Sie sich auf Ihrem Weg zur Einführung des Mac befinden und welche Maßnahmen erforderlich sind, um Ihre Ziele zu erreichen.

Erstellen Sie dann eine Roadmap, die in Phasen unterteilt ist. Sie können beispielsweise den Mac in Ihrem Netzwerk zulassen, ein Verwaltungs-Tool einrichten, eine Beschaffungsmethode auswählen und ein Pilotprojekt durchführen, bevor Sie den Mac in Ihr Programm zur Geräteauswahl aufnehmen oder zur Standardoption für alle Mitarbeiter:innen machen.

Sie sollten auch ein Startdatum festlegen, den Umfang der Implementierung sowie eine entsprechende Strategie definieren und Erfolgskennzahlen entwickeln.

Legen Sie dann Ihr Budget fest und prüfen Sie die Finanzierungsoptionen. Wählen Sie die Mac Modelle aus, die am besten zu Ihrem Budget und zu den Workflows Ihrer Mitarbeiter:innen passen.

Informieren Sie Ihr Kernteam und Ihre Executive Sponsors regelmäßig über den aktuellen Stand.



„Wir entwickeln bei Rituals Produkte, die aus den alltäglichen Routinen unserer Kund:innen bedeutungsvolle Momente machen. Diesen Ansatz verfolgen wir auch intern, um unseren Mitarbeiter:innen erstklassige Technologie zu bieten. Das MacBook verbessert das Nutzererlebnis durch mehr Produktivität, Zuverlässigkeit und Flexibilität.“

Lucas van Eeghen, Board Member, Rituals⁵

Zur Planung Ihrer Mac Einführung können Sie die folgende Checkliste als Beispiel verwenden und anpassen.

Zusammenarbeiten

- ☐ Sponsoren identifizieren, Ziele festlegen und Geschäftsvorteile bewerten
- ☐ Ein integriertes Projektteam zusammenstellen und Rollen und Verantwortlichkeiten definieren
- ☐ Aktuelle Fortschritt beurteilen und die Implementierungsphasen für den Mac planen
- ☐ Die Erfahrung mit der Implementierung und Verwaltung von iOS nutzen

Kommunizieren

- ☐ Mit Mitarbeiter:innen kommunizieren, um ihren Bedarf an Hardware und Software sowie ihre Wünsche einzuschätzen
- ☐ Einen Kommunikationsplan entwickeln, um relevante Meilensteine zu teilen, den Mac intern zu bewerben und Benutzerfeedback einzuholen
- ☐ In jeder Phase aktuelle Fortschritte mit den Executive Sponsors teilen

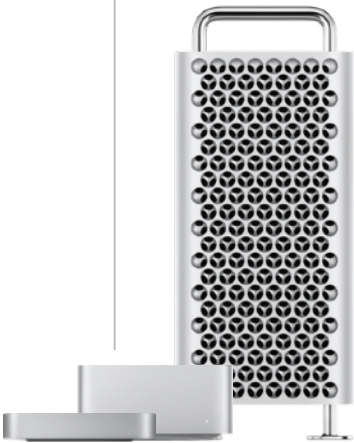
Festlegen

- ☐ Startdatum, Umfang, Implementierungsstrategie und Erfolgskennzahlen bestimmen
- ☐ Budget festlegen und Finanzierungsoptionen prüfen
- ☐ Mac Modelle auswählen, die am besten für Workflows oder Abteilungen geeignet sind

Für jeden Job gibt es den richtigen Mac.

Mac Studio mit M2 Max oder M2 Ultra

Leistungsstarke Performance mit vielen Anschlüssen für Pro Workflows.



Mac Pro mit M2 Ultra

Gigantische Performance ist jetzt Standard. Der Mac Pro ist die ultimative Workstation für anspruchsvolle Workflows. So können Mitarbeiter:innen effizient mit fortschrittlichen Computeranalysen, 3D Renderings, Grafikanimationen und mehr arbeiten.

24" iMac mit M3

Ein beeindruckender All-in-One Desktop-Computer für Kreativität und Produktivität. iMac passt perfekt in Ihren Raum – egal ob Zulassungsausschüsse, Studierendenbüros oder Finanzhilfebteilungen.



15" MacBook Air mit M3

Mit seinem großen Display und bis zu 18 Stunden Batterielaufzeit können Mitarbeiter:innen den ganzen Tag lang Projekte verwalten, Tabellenkalkulationen erstellen und an Videokonferenzen teilnehmen.⁶ Dies ist ein fantastischer Laptop für Mitarbeiter:innen, um Dinge schneller als je zuvor zu erledigen – von der Verarbeitung großer Datensätze bis hin zum Multitasking in Apps während Videokonferenzen.



Mac mini mit M2 oder M2 Pro

Der günstigste Mac Desktop-Computer mit riesiger Leistung. Einrichtungen setzen den Mac mini gern für ihre kreativen Profis, Arbeitsbereiche von Entwicklern und sogar für Rechenzentren ein, weil er leistungsstark und vielseitig ist und viele Anschlüsse hat – und das alles zu einem günstigen Preis.

14" und 16" MacBook Pro mit M3, M3 Pro oder M3 Max

Die fortschrittlichsten Mac Laptops für komplexe Workflows. Das MacBook Pro unterstützt unglaublich viele anspruchsvolle Workflows und ist perfekt für Entwickler:innen, Datenwissenschaftler:innen und Kreative. Ganz gleich, ob Nutzer:innen 8K-Videos bearbeiten, KI- und ML-Modelle ausführen oder große Datensätze analysieren – sie können hochspezialisierte Aufgaben ganz einfach erledigen.



13" MacBook Air mit M2 oder M3

Der günstigste Mac Laptop, um alles zu erledigen. Superdünn. Superschnell. Um überall zu arbeiten, zu spielen und kreativ zu sein. Das perfekte Gerät für Mitarbeiter:innen, die häufig geschäftlich unterwegs sind.

Wichtige Apps und Workflows bewerten

Apple Produkte sind dafür entwickelt, sich in die bestehende Infrastruktur und Umgebung einzufügen. Der Mac ist mit Tausenden von Apps kompatibel und hat außerdem integrierte Features für Produktivität und Zusammenarbeit, die Ihre Workflows unterstützen. In dieser Phase sollten Sie die Apps und Systeme überprüfen, die Ihre Mitarbeiter:innen aktiv nutzen, um sicherzustellen, dass die für die Institution kritischen Funktionen mit dem Mac kompatibel sind. Dann ermitteln Sie, wie Sie durch Innovationen Prozesse verbessern oder veraltete Systeme modernisieren können. Ihr Apple Account Team oder Ihr Vertriebspartner kann Ihnen mit der App „Mac Evaluation Utility“ einen Überblick über die Integration des Mac in Ihre Umgebung verschaffen.

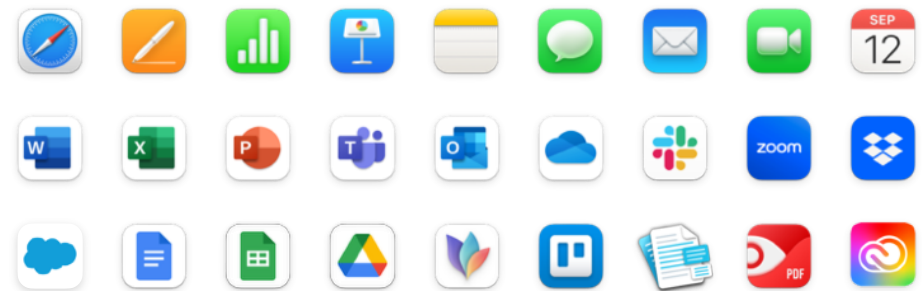
Vorhandene Apps und Systeme bewerten

Auf dem Mac laufen viele der Softwareprogramme nahtlos, die die meisten Ihrer Mitarbeiter:innen täglich verwenden, wie Microsoft 365, SAP, Zoom, Google Workspace for Education, Dropbox, Salesforce, Adobe Creative Cloud, Autodesk, Slack und mehr.

Die integrierte Unterstützung für standardmäßige Unternehmensnetzwerke auf dem Mac macht es Mitarbeiter:innen ganz leicht, sich sicher bei den Apps für E-Mail, Messaging und Dateifreigabe Ihres Unternehmens anzumelden. Und da immer mehr Apps in der Cloud verfügbar sind, bringt

Safari – der schnellste Browser der Welt – robuste Anpassungsoptionen und leistungsstarken Datenschutz auf den Mac. Gleichzeitig wird die Batterielaufzeit optimiert, sodass Mitarbeiter:innen genug Power für die Arbeit haben.

Die Einführung des Mac ist eine gute Gelegenheit zu prüfen, welche Apps und Systeme nicht mehr unterstützt werden, und sich auf die Apps, Features und Funktionen zu konzentrieren, die Mitarbeiter:innen benötigen, um produktiver zu sein. Möglicherweise stellen Sie fest, dass Mitarbeiter:innen Zugriff auf viele verschiedene Systeme und Apps haben, aber nur wenige wirklich benötigen, um ihre täglichen Aufgaben zu erledigen.



Organisieren Sie die Überprüfung Ihrer Apps in Phasen. Beginnen Sie mit den Apps, die die größten Auswirkungen im gesamten Unternehmen haben, wie häufig verwendete Apps für Kommunikation, Dokumenterstellung und Dateiverwaltung. Schränken Sie dann Ihren Fokus ein und bewerten Sie nur abteilungsspezifische und für die Institution entscheidende Apps, die für bestimmte Rollen oder für Ihre Testbenutzer:innen unerlässlich sind.

Suchen Sie im Internet oder im [Mac App Store](#) nach relevanten Apps für den Mac. Im [Apps für Unternehmen – Einführungshandbuch](#) sind einige der iPhone und iPad Apps aufgeführt, die auch auf dem Mac laufen.

Um das beste Erlebnis mit dem Mac zu ermöglichen, sollten Sie auch die Effektivität der Leistung und der wichtigsten App Features bewerten. So können Sie sicherstellen, dass die Mitarbeiter:innen die richtigen Tools für ihre Arbeit haben. Später können Sie Ihre Bewertung mithilfe weiterer Testbenutzer:innen oder Abteilungen fortsetzen.

„Wealthsimple stellt allen Mitarbeiter:innen einen Mac zur Verfügung, weil er intuitiv, zuverlässig und sicher ist. Unsere Mitarbeiter:innen lieben den Mac, weil er sich nahtlos mit dem iPhone integrieren lässt und mit den Apps kompatibel ist, die sie jeden Tag nutzen, wie Microsoft 365, Google Workspace und Slack.“

Anne Steptoe, VP of Infrastructure, Wealthsimple⁷

Workflows mit macOS verbessern

Die Apple Chips liefern mit ihren revolutionären Systemen auf einem Chip (SoC) jetzt die Power für jeden Mac und sind die Basis für superschnellen gemeinsamen Arbeitsspeicher und einzigartige Energieeffizienz und Performance. Durch die Innovationen der Apple Chips wacht der Mac sofort aus dem Ruhezustand auf, liefert schnelle integrierte Grafikleistung und eine phänomenale Batterielaufzeit. Und macOS ermöglicht flüssiges Multitasking, den schnellen Start von Apps und die nahtlose Ausführung von Workflows in der Einrichtung.

Jeder Mac kommt mit macOS – mit einem eindrucksvollen Design und leistungsstarken integrierten Technologien.

Mit Tastaturkurzbefehlen können schnell Features aktiviert und Aufgaben erledigt werden. So können Sie mit Mission Control alle geöffneten Fenster und Desktop-Spaces anzeigen und zwischen ihnen wechseln oder mit Spotlight schnell Apps, Dokumente, E-Mails und andere Objekte auf dem Mac finden. Der Fokusmodus reduziert Ablenkungen, damit Mitarbeiter:innen sich auf die Arbeit konzentrieren können. Alle Benachrichtigungen werden dabei pausiert und stummgeschaltet oder es werden nur geschäftskritische Mitteilungen zugelassen. Mit den integrierten Bedienungshilfen können Mitarbeiter:innen ganz einfach über die Tastatur oder Siri mit

„Für unsere täglichen Geschäftsabläufe verwenden wir Microsoft 365, Microsoft Azure und Microsoft Dynamics und wir wissen, dass diese Softwareanwendungen problemlos auf dem Mac funktionieren.“

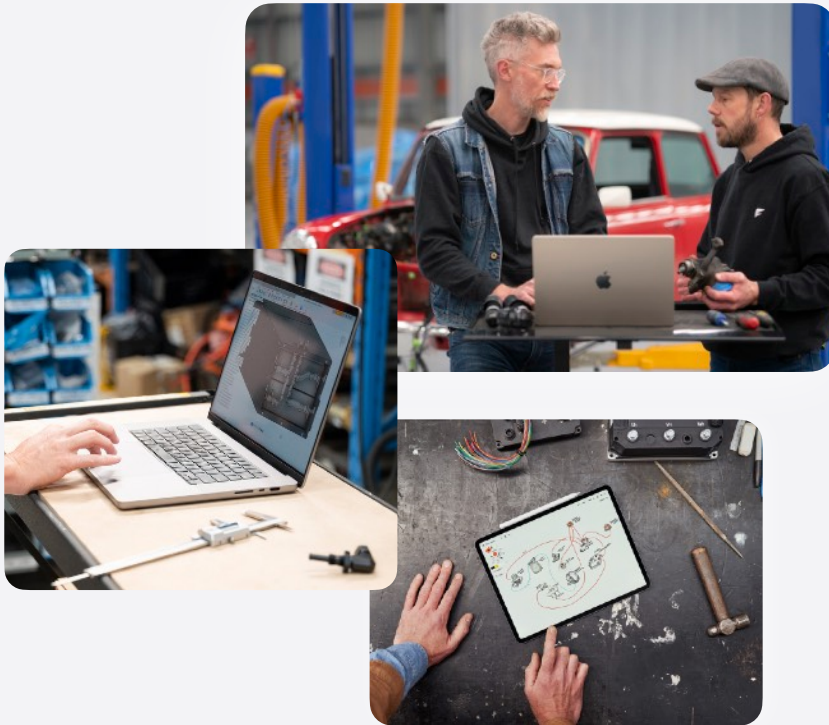
Joost van der Zwaan, Head of Information and Communication Technology, Rituals⁵



Rituals ist ein Einzelhandelsunternehmen für Kosmetik und Wellness, das günstige Produkte für Wohnen und Körper anbietet, die von Traditionen und Kulturen aus der ganzen Welt inspiriert sind. Das Unternehmen ist schnell von einem Geschäft auf mehr als 1.000 Geschäfte und 3.900 Shop-in-Shop-Standorte in Europa, dem Nahen Osten und Asien angewachsen. Während sich die Größe von Rituals verdreifachte, brauchte der IT-Helpdesk nur ein zusätzliches Teammitglied. Die IT wurde damit beauftragt, die Arbeitsplätze zu modernisieren und entschied sich, Apple Produkte im gesamten Unternehmen, einschließlich der Einzelhandelsgeschäfte, zum Standard zu machen. Im Hauptsitz und den Geschäften weltweit hat das Unternehmen mittlerweile 3.000 Mac Computer, 10.000 iPhone Geräte und 2.000 iPad Geräte implementiert. Mitarbeiter:innen aller Abteilungen erhalten einen Mac – vom Marketing und Produktdesign bis hin zu Finanzen und Personal. Alle wichtigen Apps für die Abläufe im Unternehmen funktionieren nahtlos auf dem Mac.

„Jaunt verbindet handwerkliches Können mit moderner Fertigung – ein Prozess, der von Anfang bis Ende von Apple Technologie gesteuert und unterstützt wird.“

Dave Budge, Chief Executive Officer, Jaunt Motors⁸



Jaunt Motors ist eine der größten Werkstätten für Elektroumbauten in ganz Australien. Das Unternehmen macht aus Geländewagen und Oldtimern funktionstüchtige Elektrofahrzeuge. Mit der Apple One Plattform und den iCloud Services kann Jaunt einfach von einem Arbeitsplatz oder Gerät zum nächsten wechseln. In der Konzeptionsphase verwenden die Teams das iPhone, das iPad Pro und den Apple Pencil, um das Originalfahrzeug zu scannen, Moodboards zu erstellen und 3D Modelle zu entwerfen, die nahtlos auf den Mac importiert werden können. Die Techniker:innen planen mithilfe von Numbers und OmniGraffle elektrische Schaltpläne. Und Techniker:innen entwickeln maßgefertigte Komponenten auf dem MacBook Pro und stellen sie von Hand her oder senden die Entwürfe zur Fertigung an 3D Drucker. [Weitere Infos zu Jaunt.](#)

dem Mac interagieren. Außerdem entwickelt Apple die Möglichkeiten zur Produktivitätssteigerung ständig weiter, damit jede macOS Version die bisher beste ist. Testen Sie die [Beta-Software der neuen macOS Versionen](#). So können Sie die neuesten Verbesserungen ausprobieren, bevor sie veröffentlicht werden.

Mac, iPad und iPhone sind zusammen noch besser. Mitarbeiter:innen können mit AirDrop Dateien drahtlos teilen, mit Handoff Dokumente auf verschiedenen Geräten bearbeiten, ihre Displays erweitern und mehr. Hier finden Sie weitere Infos zu den [Mac Integrationsfeatures](#), die mit einer Apple ID und iCloud verfügbar sind, damit Sie entscheiden können, welche Sie für Ihre Mitarbeiter:innen zulassen.

macOS ermöglicht jede Menge Power und Flexibilität, um die Produktivität Ihrer Mitarbeiter:innen zu steigern. Bitten Sie Ihre ersten Nutzer:innen, ihre eigenen Workflows zu bewerten, und unterstützen Sie sie dabei, mit macOS Hindernisse und manuelle

Ineffizienzen zu beseitigen. Erlauben Sie Nutzer:innen, ihren Mac mit den Systemeinstellungen anzupassen, damit sie so arbeiten können, wie sie es möchten.

Veraltete Systeme überarbeiten

Einige Abteilungen oder Gruppen arbeiten noch mit veralteten Systemen oder Apps. Bewerten Sie die Nutzung dieser Systeme oder Apps und legen Sie fest, wie Sie diese in Zukunft modernisieren oder ersetzen können. Bis dahin können Mitarbeiter:innen mit Lösungen von anderen Anbietern wie Citrix, Parallels, VMware oder Windows 365 Cloud PC weiterhin auf sie zugreifen.

„Das Dartmouth-Portal unterstützt Mitarbeiter:innen mit einer kuratierten Auswahl an genehmigten Geräten, kombiniert mit einem Erneuerungszyklus, der Zugang zur neuesten Technologie garantiert. Dieser Ansatz steigert nicht nur die Effizienz und Produktivität, sondern senkt auch die Wartungskosten und minimiert Ausfallzeiten durch veraltete Geräte.“

Mitchel Davis, VP und CIO, Technology and Consulting, Dartmouth College

Implementierung und Verwaltung modernisieren

Mit integrierten Frameworks für Sicherheit und Verwaltung sowie Programmen für die Implementierung können Sie optimieren, wie Sie Mitarbeiter:innen den Zugang zu Apple Services ermöglichen, die Geräteregistrierung einrichten und Software verteilen. Mit Lösungen von Apple School Manager und der mobilen Geräteverwaltung (Mobile Device Management, MDM) ist die Verwaltung und Implementierung des Mac ganz einfach. Dadurch braucht die IT weniger Zeit für die Verwaltung von Geräten und kann sich besser auf strategische Initiativen konzentrieren. Wenn Ihr/e Unternehmen/Einrichtung derzeit iPhones verwaltet, dann wissen Ihre IT-Teams bereits, wie der Mac verwaltet wird. Sie können vielleicht die gleiche Verwaltungslösung verwenden, da der Mac und das iPhone die gleichen grundlegenden Frameworks nutzen.

Mac in der eigenen Umgebung bewerten

Der Mac wurde entwickelt, um Branchenstandards zu unterstützen und die Integration in Unternehmensumgebungen einfach zu machen. Der Mac hat eine sichere integrierte drahtlose Netzwerkkonnektivität mit Unterstützung für WPA3 Enterprise und 802.1x. Auch sofort einsatzbereite VPNs werden vom Mac unterstützt, um Unternehmensdaten zu verschlüsseln und zu schützen. macOS funktioniert mit branchenüblichen Netzwerken, die Unternehmen bereits verwenden, wie IKEv2, Cisco IPsec und L2TP über IPsec. Und der Mac funktioniert mit allen gängigen E-Mail Diensten, um über eine verschlüsselte SSL-Verbindung auf E-Mails, Kalender, Kontakte und Aufgaben zuzugreifen. Weitere Infos finden Sie unter [Mac Implementierung: Überblick](#) und [Apple at Work für die IT](#).

Mac implementieren und verwalten

Der Mac ist sofort einsatzbereit und lässt sich unglaublich einfach implementieren. Imaging-Prozesse gehören mit der vollautomatischen

Implementierung der Vergangenheit an.

Die IT kann Mac Computer jetzt direkt für Mitarbeiter:innen bereitstellen und sie automatisch in Ihrer MDM-Lösung wie Jamf, Intune und VMware registrieren. Die IT muss die Geräte nicht mehr manuell konfigurieren, um sie bereitzustellen. Das ermöglichen eine MDM-Lösung und Apple School Manager – ein webbasiertes Portal, das Sie bei der Implementierung von iPhone, iPad, Mac und Apple TV unterstützt.

Sobald der Mac bei MDM registriert ist, kann die IT mithilfe des sicheren Verwaltungsframeworks in macOS Einstellungen konfigurieren und aktualisieren, Apps bereitstellen, die Einhaltung von Unternehmensrichtlinien überwachen, Geräte abfragen und Unternehmensdaten per Fernzugriff löschen. Die Kontrollmechanismen sind für die Mitarbeiter:innen transparent, während Ihr IT-Team die notwendige Aufsicht behält, ohne die Produktivität zu beeinträchtigen. Wenn Ihre Institution bereits über eine MDM-Lösung für iPhone und iPad verfügt, lassen sich mit dieser Lösung wahrscheinlich auch Mac Computer implementieren, konfigurieren und verwalten.

„Die vollautomatische Implementierung für den Mac macht das Onboarding sicher – egal ob zu Hause, im Unternehmensbüro oder in einem Café. Sie dauert nur wenige Minuten und ist super einfach.“

Lisa Brown, Head of Enterprise Mobility, SAP¹⁰



SAP, der Marktführer für Unternehmenssoftware, arbeitet kontinuierlich an Innovationen und legt Wert darauf, seine Mitarbeiter:innen persönlich zu motivieren – dazu gehört auch, ihnen die Wahl zu lassen, mit einem Mac zu arbeiten. Seit SAP sein Mac Auswahlprogramm gestartet hat, haben sich über 30.000 Personen für den Mac entschieden. SAP verwendet die vollautomatische Implementierung über Apple Business Manager und seine MDM-Lösung Jamf, mit der Geräte direkt an Mitarbeiter:innen versendet werden können – unabhängig davon, ob sie zu Hause oder im Büro sind. Die Geräte werden direkt vom Anbieter geliefert. Eine vorherige Konfiguration durch die IT ist nicht erforderlich. Wenn Mitarbeiter:innen ihren Mac auspacken, ist er in nicht einmal 15 Minuten einsatzbereit. [Weitere Infos zum Mac bei SAP](#).

Empfohlene Ressourcen:

[Apple School Manager – Benutzerhandbuch](#),
[Implementierung von Apple Plattformen](#)
und [Anleitungen zur Implementierung](#)
und [Verwaltung](#).

Endpunkte sichern

Wir bei Apple sind davon überzeugt, dass Sicherheit und Verwaltung eng miteinander verknüpft sind. Der Mac ist sicher und einfach zu bedienen. Modernste Funktionen machen es einfach, Ihre Daten und Geräte zu schützen. Es müssen dazu keine wichtigen Features deaktiviert oder zusätzliche Tools installiert werden. Integrierte Frameworks ermöglichen es der IT, die Sicherheit systemweit zu verwalten. So bleibt mehr Zeit, um sicherzustellen, dass Mitarbeiter:innen unterstützt werden und alles haben, was sie brauchen, um produktiv zu sein. Unternehmen können dem Betriebssystem direkt ab Werk vertrauen. Es ist also nicht nötig, Images der Mac Computer zu erstellen, und es können nur signierte Versionen von macOS ausgeführt werden. Mit dieser Kombination bietet Apple Unternehmen eine robuste Anti-Malware- und Antivirus-Lösung, die direkt integriert ist. Zusammen sorgen Apple Hardware, Software und Services für nahtlose fortschrittliche Sicherheit.

- **Apple Chips.** macOS arbeitet nahtlos mit Apple Chips zusammen, um erweiterte Sicherheits- und Datenschutzfeatures bereitzustellen, die Systeme und Daten schützen. Die Apple Chips kommen mit Secure Enclave, um

Verschlüsselungsschlüssel zu generieren und zu schützen, damit Touch ID Daten sicher sind.

- **Signiertes Systemvolume.** Das sichere Starten ist so konzipiert, dass nur legitime Betriebssystemsoftware von Apple beim Start geladen werden kann, und mit signierten Systemvolumes können Manipulationen während der Laufzeit verhindert werden. Das bedeutet, dass der Mac von dem Moment an sicher ist, in dem er das Werk verlässt, und dass die IT-Abteilung keine Images der Computer erstellen muss, bevor sie an die Mitarbeiter:innen gehen.
- **Verschlüsselung.** Ohne Verschlüsselungsschlüssel kann auf dem Mac nicht auf sensible Daten und Dateien zugegriffen werden – selbst dann nicht, wenn ein Computer in falsche Hände gerät. Die IT-Abteilung kann FileVault verwalten, um sicherzustellen, dass die Verschlüsselung aktiviert ist.
- **Autorisierte Software.** Gatekeeper schützt den Mac vor schädlicher Software. Sie können festlegen, dass nur Apps von anderen Anbietern und Entwickler:innen bereitgestellt werden, die im Mac App Store verfügbar sind oder von Apple beglaubigt wurden. So ist gewährleistet, dass Mitarbeiter:innen nur sichere Apps herunterladen und verwenden.
- **Antivirus.** macOS hat die integrierte Antivirus-Technologie XProtect, die immer aktiv ist. Sie erkennt und entfernt automatisch Viren und Malware.

XProtect wird stets mit aktuellem Wissen ausgestattet. So ist es neuen Bedrohungen immer einen Schritt voraus.

- **Passwörter und Passkeys.** Apple Geräte speichern und synchronisieren Passwörter und Passkeys, damit sich Nutzer:innen

einfach und sicher bei Apps und Websites anmelden können. Passkeys sind durchgängig verschlüsselt und vor Phishing und Datenlecks geschützt – außerdem sind sie stärker als alle gängigen Arten der Zwei-Faktor-Authentifizierung.

**„Sicherheit ist einer der wichtigsten Grundpfeiler bei Inter.
Wir haben uns aufgrund der zuverlässigen Sicherheitsfeatures
und des optimierten Ökosystems für den Mac entschieden.
So konnten wir unseren IT-Aufwand insgesamt verringern.“**

Guilherme Ximenes, Chief Technology Officer, Inter³

0 Malware-Vorfälle seit
dem Wechsel zum Mac

80 % weniger
Supportanfragen

4.000+ Mac
Computer implementiert

29+ Mio. Kund:innen

Inter ist eine der größten Banken Brasiliens, die weltweit expandiert. Mit dem Fokus auf Sicherheit, Effizienz, Nachhaltigkeit und Mitarbeitererfahrung wechselte Inter zum Mac. Inter stellte fest, dass Apple bessere Lösungen für die IT und mehr Flexibilität für Innovationen bietet. Vor der Einführung des Mac unterstützte die IT mehrere veraltete Plattformen, die sich jeweils anders verhielten. Eine aufwendige Verwaltung war erforderlich, nur um die Zusammenarbeit aufrechtzuerhalten. Jetzt hat Inter eine sicherere Plattform und die IT muss weniger Add-Ons von anderen Anbietern verwalten. Trotz des rasanten Wachstums von Inter hat sich die Größe des IT-Teams nicht verändert. Inter verwendet Apple Business Manager und Jamf, eine MDM-Lösung eines anderen Anbieters, für das Onboarding neuer Mitarbeiter:innen mit der vollautomatischen Implementierung. Der Mac arbeitet nahtlos mit Jamf Connect zusammen, das die IT verwendet, um den Identitätsdienst Microsoft Azure zu integrieren, was wiederum das identitätsorientierte Sicherheitsmodell des Unternehmens weiter optimiert. [Weitere Infos zum Mac bei Inter.](#)

- **Netzwerksicherheit.** Moderne, sichere Netzwerkstandards sind integriert. So können Mitarbeiter:innen von überall aus sicher auf Einrichtungsnetzwerke zugreifen – bei minimalem Konfigurationsaufwand. Und die IT-Abteilung muss die Geräte nicht hinter einer veralteten Firewall belassen.
- **Sichere Softwareupdates.** Automatische Updates werden im Hintergrund ausgeführt, sodass die Geräte langfristig sicher sind. Und schnelle Sicherheitsmaßnahmen bessern Schwachstellen zwischen Updates aus. Sie können entscheiden, wann Updates für Nutzer:innen verfügbar sind, oder Updates für alle Geräte bereitstellen.

Weitere Infos finden Sie unter [Sicherheit der Apple Plattformen](#), [Apple at Work für Sicherheit](#) und [IDC: Die geschäftliche Notwendigkeit sicherer Endgeräte](#).

Verteilung von Apps optimieren

Die IT kann bei der Bereitstellung von Software für den Mac flexibel sein. Apps aus dem Mac App Store können in großen Mengen über Apple School Manager lizenziert werden. Sie werden direkt über MDM an die Geräte verteilt, sodass keine Apple ID erforderlich ist. Für Software, die außerhalb des Mac App Store geladen wird, kann die IT-Abteilung die Paketdatei (.pkg) einfach über MDM bereitstellen. Apps und Software, die über MDM bereitgestellt

werden, gelten als „verwaltet“. Sie bieten zusätzliche Kontrollen, wie die Möglichkeit, Einstellungen für die App-Konfiguration zu entfernen oder anzuwenden. Die meisten MDM-Lösungen haben Self-Service App-Kataloge. Die IT-Abteilung kann so eine Reihe genehmigter Apps für den Mac erstellen, die Mitarbeiter:innen eigenständig installieren.

Die Identität Ihrer Institution integrieren

Der Mac kommt mit einem integrierten [Single Sign-On \(SSO\) Framework](#) für eine sichere Authentifizierung. Mitarbeiter:innen melden sich einmalig mit Touch ID bei allen Apps und Websites der Einrichtung auf dem Mac an. SSO lässt sich in beliebige Lösungen zur Identitätsverwaltung integrieren. So wird die Authentifizierung noch einfacher, da Passwörter der lokalen Benutzeraccounts

mit den Identitätsanbietern Ihres Unternehmens synchronisiert werden.

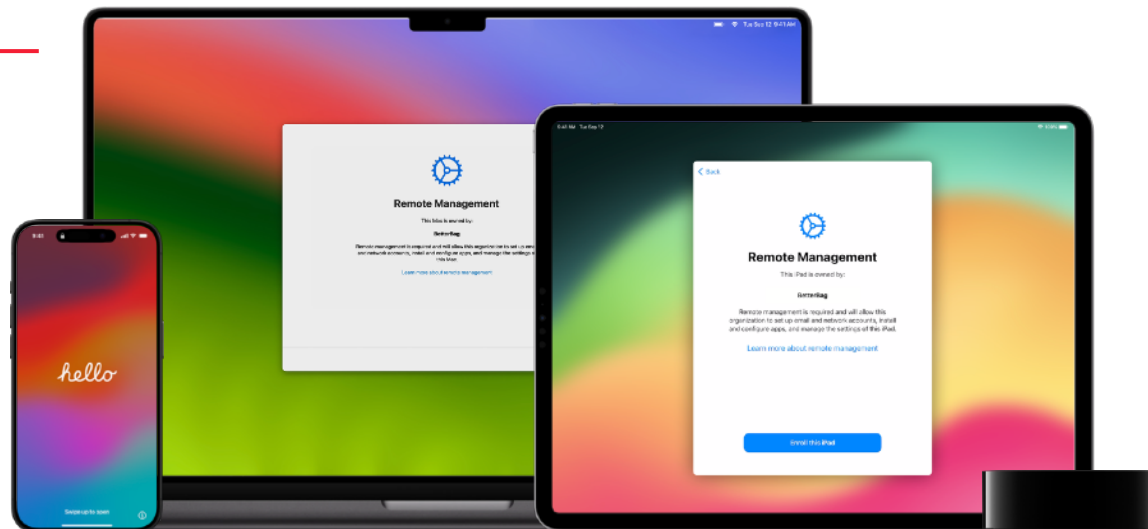
Fortschrittliche Erkennung einrichten

Einige Unternehmen benötigen eine fortschrittliche Erkennung von Bedrohungen für Sicherheit und Compliance. Mit dem Framework für Endpunkt-Sicherheits von Apple können Sicherheitsentwickler:innen Lösungen zur Überwachung, Analyse und Reaktion auf Sicherheitsbedrohungen entwickeln. Diese Lösungen verwenden [Systemerweiterungen](#). So kann die IT-Abteilung Bedrohungen im Auge behalten, ohne die Gesamtleistung für Mitarbeiter:innen zu beeinträchtigen. Da sie im Benutzerbereich ausgeführt werden, können Systemerweiterungen die Sicherheit oder Stabilität von macOS nicht gefährden.

Updates und Aktualisierung

Mit [AppleSeed for IT](#) kann Ihr IT-Team Vorabversionen von Software speziell in Ihrer Umgebung bewerten. Wenn es an der Zeit ist, die neue Version von macOS zu installieren, kann die IT-Abteilung das Update für betreute Mac Computer verwalten. Mitarbeiter:innen können bestimmte Versionen zur Verfügung gestellt werden, und die IT kann Durchsetzungsmaßnahmen einrichten, um sicherzustellen, dass sie die neueste Software verwenden.

Wenn Sie den Mac aktualisieren müssen, kann die IT-Abteilung alle Inhalte und Einstellungen schnell per Fernzugriff löschen. Die Neuzuweisung des Mac an neue Mitarbeiter:innen dauert nur wenige Minuten.



IT-Support und Mitarbeiterschulung einführen

Damit die Einführung des Mac erfolgreich verläuft, sollten Sie das Mitarbeitererlebnis in den Mittelpunkt stellen – von dem Moment an, in dem sie sich für den Mac entscheiden, bis hin zur Geräteeinrichtung und zum Support. Es ist wichtig, Mitarbeiter:innen mehrere Möglichkeiten anzubieten, bei Bedarf Unterstützung zu erhalten. Bereiten Sie Ihre IT-Teams vor, indem Sie die Mitarbeiter:innen des Helpdesks und die Administrator:innen für die Geräteverwaltung schulen.

IT-Support optimieren

Apple Geräte sind leicht zu bedienen und auf Langlebigkeit ausgelegt. Mitarbeiter:innen, die einen Mac verwenden, brauchen in der Regel nur selten Unterstützung durch ihren Helpdesk. Wenn sie es doch tun, kann ein neu orientierter Helpdesk Mitarbeiter:innen Zugang zu Fachleuten ermöglichen, die sie technisch unterstützen – oder die Mitarbeiter:innen ermutigen, ihre Mac Kenntnisse zu erweitern und Probleme selbst zu lösen.

Das [Apple Professional Training](#) bietet umfassende Schulungen und Zertifizierungsprüfungen für IT-Administrator:innen und Helpdesk Support-Mitarbeiter:innen mit [Anleitungen zur Implementierung und Verwaltung](#) sowie [Anleitungen zur Unterstützung von Apple Geräten](#). Sie können auch den [AppleCare Professional Support](#) oder Angebote unserer Vertriebspartner nutzen, um Ihren Mitarbeiter:innen, Ihrem Helpdesk und Ihrer IT-Abteilung eine integrierte Unterstützung durch Expert:innen zu ermöglichen.

„Meine Aufgabe ist es, sicherzustellen, dass sowohl die Mitarbeiter:innen von Want Want als auch mein IT-Team das bestmögliche Erlebnis haben, und der Mac ist toll für Nutzer:innen und die IT. Durch den Mac ging die Anzahl der Sicherheitsvorfälle und der Tickets für den IT-Helpdesk zurück. Und mit Apple Business Manager kann die Geräteregistrierung in gerade einmal 10 Minuten erfolgen.“

Ding Hongxing, IT Director, Want Want¹¹

94 %
Mitarbeiterzufriedenheit

67 % weniger
Hardware-Reparaturen

75 % höhere Effizienz
bei der Implementierung

95 % weniger
Sicherheitsvorfälle

Snacks, Milchprodukte und Getränke von Want Want sind in China sehr beliebt und inzwischen in mehr als 63 Ländern weltweit erhältlich. Der Snack-Riese hat 2015 eine massive Umstellung von dem PC auf den Mac vorgenommen und über 10.000 Mac Computer implementiert. Durch den Wechsel zum Mac konnten der IT-Betrieb, die Sicherheit und die Abläufe in mehreren Abteilungen verbessert werden. [Weitere Infos zum Mac bei Want Want.](#)

Ein geschulter und engagierter Helpdesk für Apple Geräte unterstützt mit individuellen Anleitungen bei Fragen zu Hardware und Software. Schaffen Sie die richtigen Supportmodelle für Ihre Einrichtung, damit Mitarbeiter:innen einfach Unterstützung erhalten – persönlich, online oder telefonisch. Leiten Sie E-Mail Anfragen oder Onlinetickets an das Helpdesk-Team weiter, und erwägen Sie, den Telefonsupport um eine begehbare Tech-Bar zu ergänzen. Berücksichtigen Sie den Service für bestimmte Situationen oder Ereignisse, wie beispielsweise ein Popup auf dem Campus während der Einführung neuer Geräte oder Upgrades.

Runden Sie Ihre Support-Infrastruktur ab, indem Sie die IT-Abteilung vorbereiten und schulen, um den besten Support zu bieten. Stellen Sie Ihr Team zusammen, indem Sie Ihre derzeitigen Techniker:innen für den Mac Support umschulen, sie für Mac und PC ausbilden, ein neues Team nur für den Mac einstellen oder bei Bedarf den Support sogar auslagern. Geben Sie Ihrem Team die nötigen Tools, um Probleme bei Hardware und Software zu lösen, und Geräte und Zubehör an Ihre Mitarbeiter:innen zu verteilen. Vorbereitende technische Schulungen finden Sie in den virtuellen Workshops unter [Einführung in die Unterstützung von macOS](#).

Ressourcen für Mitarbeiter:innen bereitstellen

In einer von Forrester Consulting durchgeführten Studie berichteten IT-Führungskräfte, dass Mac Nutzer:innen in der Regel selbständiger

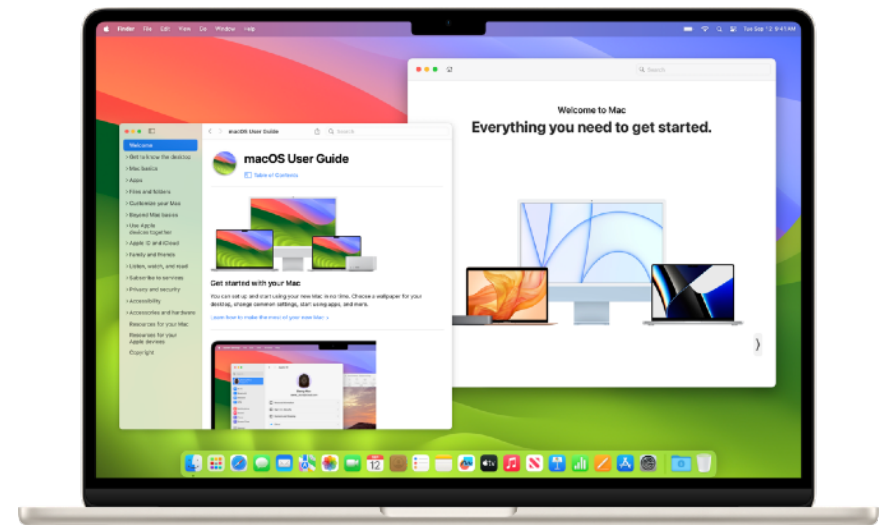
sind und die ihnen zur Verfügung stehenden Self-Service Supportoptionen nutzen.² Sie können den Workload für den IT-Support auf die Mitarbeiter:innen verteilen, indem Sie ihnen Kanäle zur Verfügung stellen, über die sie Fragen beantworten oder Probleme selbst beheben können. Richten Sie Foren ein, wie einen Slack-Channel, in denen Mitarbeiter:innen Unterstützung von Kolleg:innen bekommen. Erstellen Sie Mac Community-Webseiten mit FAQs, Anleitungen und anderen Self-Service Materialien. Erstellen Sie eine eigens dafür vorgesehene Mac Intranet-Landingpage, die Mitarbeiter:innen schnell zu den richtigen Support-Ressourcen führt.

Legen Sie einen Schwerpunkt auf die Schulung von Mitarbeiter:innen, damit sie ihren Mac optimal nutzen können. Machen Sie Ihre Mitarbeiter:innen auf interne Helpdesk-Ressourcen und Apple Supportmaterialien aufmerksam, wie das macOS Benutzerhandbuch oder Wie heißt es auf meinem Mac? für Windows und Mac Begriffe sowie die Tipps für Mac Neulinge. Wenn Sie eine Mac Landingpage oder ein Self-Service Portal haben, fassen Sie alle wichtigen Informationen und Links für Schulungsressourcen und Veranstaltungen zusammen, damit Mitarbeiter:innen sie leicht finden und nutzen können. Um Ihren Mitarbeiter:innen den Einstieg zu erleichtern, erstellen Sie eigene Schulungs-Workshops zu den wichtigsten Apps und Features von macOS. Tipps dazu finden Sie im Mac Mitarbeiter:innen Einführungshandbuch. Apple bietet auch das ganze Jahr über Online-Schulungen an, wie zum Beispiel Mac Skills (zurzeit nur auf Englisch verfügbar).

Fragen Sie Ihr Apple Account Team nach weiteren Informationen zu Programmen in Ihrer Region.

Erstellen Sie einen Mac Channel auf Ihren internen Community Websites, wie beispielsweise Slack oder Microsoft Teams. Mac Mitarbeiter:innen können sich dort mit

Kolleg:innen austauschen und Tipps zur Produktivität oder Unterstützung bei der Fehlerbehebung erhalten. Sie können dort auch potenzielle Mac Evangelists finden, die Ihnen helfen, Feedback von Mitarbeiter:innen einzuholen.



„macOS ist intuitiv und benutzerfreundlich. Unsere Mitarbeiter:innen können direkt mit dem Mac loslegen und produktiv sein. Auch Mitarbeiter:innen, die noch nie mit einem Mac gearbeitet haben, brauchen wenig oder gar keine Unterstützung von der IT. Und weil der Mac so einfach zu bedienen ist, bekommt unser IT Betriebsteam weniger Supportanfragen und hat mehr Zeit für innovative Projekte.“

Anne Steptoe, VP of Infrastructure, Wealthsimple⁷

Mac Programm starten und erweitern

Sie haben alle Vorbereitungen abgeschlossen. Jetzt ist es an der Zeit, den Mac in Ihrer Institution einzuführen. Versuchen Sie, die Einführung des Macs mit internen Veranstaltungen abzustimmen – wie mit einer Hauptversammlung oder einem Abteilungsmeeting – um ein konkretes Einführungsdatum festzulegen und die Kommunikation mit Ihrer Zielgruppe konsistent zu gestalten. Wenn die Einführung des Mac beliebter wird, sollten Sie Benutzerfeedback einholen, die wichtigsten Kennzahlen messen und nachverfolgen und relevante Informationen an die Mitarbeiter:innen weitergeben. Wenn es an der Zeit ist, den Mac mehr Gruppen oder sogar einrichtungsweit anzubieten, sind Sie auf Erfolgskurs.

Den Projektplan ausführen

Führen Sie die notwendigen Schritte zusammen mit Ihren Projektmanager:innen aus, um die Mac Einführung mit anderen Abteilungen abzustimmen. Setzen Sie bei Bedarf den Executive Sponsor und das Stakeholder-Team ein. Dies kann eine endgültige Genehmigung des Führungsteams, die Zusammenarbeit mit Ihren Personal- und Kommunikationsteams zur Unterstützung der internen Kommunikation oder sogar die Kontaktaufnahme mit Ihren PR- und Marketingteams umfassen, um für externe Unterstützung für den Mac und die Auswahl für Mitarbeiter:innen zu werben. Orientieren Sie sich an den Schritten für Ihren Projektplan, die Sie auf [Seite 4](#) entwickelt haben. Stellen Sie sicher, dass Sie die ausgewählten Führungskräfte in Ihren IT-, Personal- und Kommunikationsteams zusammenbringen, um die nächsten Schritte für die Einführung gemeinsam zu koordinieren und umzusetzen. Geben Sie in Ihrer Agenda alle ausstehenden Maßnahmen, den genauen Zeitpunkt für die Einführung, die wichtigsten Meilensteine und die endgültigen Pläne für eine schrittweise Einführung an. Legen Sie die Kriterien für die Berechtigung von Mitarbeiter:innen fest. Entscheiden Sie auch, wann und wie Mitarbeiter:innen den Mac als

Arbeitsgerät auswählen können, einschließlich der Pläne für den Aktualisierungszyklus und die Häufigkeit von Upgrades.

Den Mac leicht zugänglich machen

Entwickeln Sie einen Prozess, der es Mitarbeiter:innen so einfach wie möglich macht, einen Mac anzufordern. Definieren Sie zunächst eindeutige Kriterien, um festzustellen, ob Mitarbeiter:innen berechtigt sind:

- Bieten Sie den Mac der gesamten Einrichtung oder nur bestimmten Gruppen an?
- Werden die Geräte gleichzeitig oder in geplanten Phasen eingeführt?
- Wie bewerten Sie, wer am meisten von einem neuen Gerät oder Upgrade profitieren würde?
- Womit arbeiten die Mitarbeiter:innen am liebsten und von wo aus arbeiten sie?
- Welche Rollen oder Abteilungen benötigen die Features, Tools oder Technologien, die der Mac liefert?
- Wie oft haben Mitarbeiter:innen Anspruch auf ein Upgrade?

Erstellen Sie eine Mac Landingpage oder ein Self-Service Portal, wo Mitarbeiter:innen herausfinden können, ob sie Anspruch auf einen Mac haben, wie sie einen Mac bestellen können und wo sie Support, Schulungen und Programmupdates erhalten, sobald sie ihr neues Gerät haben. Fügen Sie einen Link zu Ihrer Bestellseite für interne Geräte oder zur Portalseite hinzu, auf der Sie den Mitarbeiter:innen alle verfügbaren Mac und PC Optionen vorstellen. Wenn es für die Mitarbeiter:innen an der Zeit ist, zu bestellen, können sie die Geräte vergleichen und das Tool auswählen, das den Anforderungen ihrer Abteilung am besten entspricht oder für sie am besten geeignet ist.

Das Programm bekannt machen

Bitten Sie Ihre Personal- und Kommunikationsteams, Ihnen bei der Entwicklung einer Strategie für die Mitarbeiterkommunikation zu helfen. Dazu gehören die Kommunikation zur ersten Einführung, Schulungen für Mitarbeiter:innen, Veranstaltungen und Support. Das Personalteam hat in der Regel den direktesten Kontakt zu den Mitarbeiter:innen. Daher ist es wichtig, die Pläne

zur Einführung, den laufenden Support und mögliche Veranstaltungen mit diesem Team zu koordinieren, damit alle über den Mac informiert werden.

Das [Mac – Kommunikationskit „Auswahl für Mitarbeiter:innen“](#) liefert ein breites Spektrum an Kommunikationsstrategien mit Beispielen und einsatzbereiten Vorlagen. Fragen Sie Ihr Account Team nach den entsprechenden Inhalten.

Berücksichtigen Sie verschiedene Plattformen und Methoden, um zur Einführung des Mac mit Mitarbeiter:innen zu kommunizieren:

- Interne Kanäle für die Zusammenarbeit, wie Slack und Microsoft Viva Engage, um auf die Einführung aufmerksam zu machen
- Transparente E-Mail Kommunikation über Berechtigung, Geräteoptionen und dazu, wie ein Mac angefragt werden kann
- Monatliche oder vierteljährliche Newsletter mit Programmdetails und Updates
- Remote- und Präsenzveranstaltungen, die Mitarbeiter:innen motivieren und zum Entstehen einer Gemeinschaft beitragen
- Blogbeiträge oder Videos, um Interesse zu wecken und die Nachfrage vor und nach der Einführung zu messen

Feedback messen

Richten Sie Methoden zum Einholen von Mitarbeiterfeedback vor und nach der Mac Einführung ein. Auf diese Weise erhalten Sie die Informationen, die Sie benötigen, um die Ergebnisse an Ihre Executive Sponsors weiterzugeben. Außerdem erkennen Sie verbesserungsfähige Bereiche.

- **Kennzahlen für den Erfolg definieren.** Legen Sie wichtige Kennzahlen fest und beobachten Sie sie, um Fortschritte zu messen und den Erfolg zu bewerten. Einige dieser Kennzahlen können Vergleiche der Kosten über die gesamte Lebensdauer eines Geräts, Verbesserungen der Mitarbeiterzufriedenheit und -leistung sowie Hardwarefehler und -reparaturen bei Mac Nutzer:innen im Vergleich zu anderen Nutzer:innen sein.
- **Benchmark festlegen.** Sammeln Sie zum Vergleich die Daten der letzten Jahre anhand der von Ihnen festgelegten Kennzahlen. Eventuell können Sie vor der Einführung des Programms eine Umfrage unter den Mitarbeiter:innen durchführen, um einen Basiswert für ihre Zufriedenheit oder Produktivität zu ermitteln.
- **Supportanrufe verfolgen.** Erheben und beobachten Sie Daten zur Anzahl der Helpdesk-Tickets und Supportanrufe sowie zu den wichtigsten Problemen und Gesamtkosten. So gewinnen Sie Erkenntnisse für zukünftige Investitionen beim weiteren Ausbau des Programms.
- **Kommentare beobachten.** Folgen Sie den Diskussionsforen auf Ihrer internen Seite zum

Mac, um mehr über die Stimmung der Mitarbeiter:innen, ihre Herausforderungen und Probleme bei der Fehlerbehebung zu erfahren.

Die Einführung skalieren

Wenn Sie sicherstellen, dass Mitarbeiter:innen die die besten Tools haben, um effektiver zu arbeiten, kann auch die Motivation der Mitarbeiter:innen schnell steigen – was wiederum zu mehr Produktivität und mehr Erfolg des Unternehmens führt. Wenn Sie Ihr Mac Programm verwalten und erweitern, lernen Sie aus den gemachten Erfahrungen und Sie setzen Ihre Arbeit fort, um das Mitarbeitererlebnis weiter zu verbessern und zu differenzieren.

Hier sind einige Möglichkeiten, Mitarbeiter:innen zu motivieren und die Mac Einführung im gesamten Unternehmen voranzutreiben:

- **Berechtigung ausweiten.** Führen Sie interne Umfragen durch, um zu bestimmen, welche Abteilung oder Gruppe als nächstes den Prozess zum Bewerten von Apps und Systemen beginnen sollte.
- **Möglichkeiten beobachten.** Testen Sie jede neue macOS Version auf Kompatibilität mit den Apps, die Sie für den Mac freigegeben haben, und beobachten Sie Apps anderer Anbieter, die für den Mac optimiert werden.
- **Zu Innovationen inspirieren.** Arbeiten Sie mit Entwickler:innen zusammen, um veraltete Systeme zu modernisieren und neue, transformative Workflows auf dem Mac zu erstellen.

- **Bewusstsein schaffen.** Kommunizieren Sie laufende Updates und bewerben Sie den Mac weiterhin bei bestehenden und neu eingestellten Mitarbeiter:innen. Nutzen Sie interne Apps zur Zusammenarbeit, soziale Kanäle oder sogar einen monatlichen Newsletter, um Infos zu neuen Ressourcen, Tipps und genehmigten Apps für den Mac zu teilen.

- **Extern bewerben.** Bitten Sie Ihre PR-Abteilung und externe Kommunikationsteams, zu zeigen, wie Ihr Unternehmen seine Grundwerte mit dem Mac aufrechterhält – zum Beispiel durch Pressemitteilungen oder Kampagnen in den sozialen Medien.
- **Unterstützung erhalten.** Wenden Sie sich jederzeit an Ihr Apple Team oder einen vertrauenswürdigen Vertriebspartner, wenn Sie Unterstützung brauchen.

„Wir überarbeiten bei Cisco das Mac Erlebnis, um Mitarbeiter:innen dabei zu unterstützen, zu motivieren und zu befähigen, ihre beste Arbeit zu leisten. Wir schätzen Angebote wie Jamf Pro, da wir unser robustes Auswahlprogramm für Mitarbeiter:innen auf unsere globale, hybride Belegschaft ausgeweitet haben.“

Fletcher Previn, Chief Information Officer, Cisco¹²

Steigerung der Produktivität mit dem Mac im Vergleich zum PC

9,8 % mehr
Geschäftsabschlüsse

9,9 % schnellere
Geschäftsabschlüsse

10,9 % mehr Buchungen

11,5 % mehr Code-Erstellung

12 % weniger Supportanfragen

36 % weniger Hardwareprobleme

Cisco wollte mehr über die Auswirkungen der Auswahl für Mitarbeiter:innen auf das Unternehmen erfahren. Deshalb führte die IT-Abteilung eine Studie durch, an der weltweit mehr als 130.000 Mitarbeiter:innen von Cisco teilnahmen. Sie stellten fest, dass sich 60 % der Cisco Mitarbeiter:innen für den Mac entscheiden, wenn sie die Wahl haben. Cisco fand außerdem heraus, dass für den Support von Mitarbeiter:innen mit einem Mac im Vergleich zu Mitarbeiter:innen mit PC ein Drittel weniger IT-Administrator:innen erforderlich sind. Die Daten zeigten eine Steigerung der Mitarbeiterleistung und des Erfolgs von Mac Nutzer:innen im Vergleich zu ihren Kolleg:innen mit PCs. Mac Nutzer:innen in Vertriebsteams realisierten 9,8 % mehr Geschäftsabschlüsse, erzielten 10,9 % mehr Buchungen und wickelten die Transaktionen um 9,9 % schneller ab. Und Softwareentwickler:innen, die einen Mac verwenden, schrieben fast 11,5 % mehr Code. Das erweiterte Mac@Cisco Programm und das überarbeitete Auswahlprogramm für Mitarbeiter:innen steigern weiterhin die Mitarbeiterzufriedenheit und erhöhen gleichzeitig die Sicherheit und Produktivität.

Mac ♥ Work

Viele Unternehmen in allen Branchen haben erkannt, welche Vorteile die Technologie von Apple hat. Sie gibt Mitarbeiter:innen die Tools, mit denen sie effektiver Aufgaben erledigen und zusammenarbeiten können. Gleichzeitig kann die IT-Abteilung flexibler und reibungsloser arbeiten. Apple Chips sind Systeme auf einem Chip (SoC) und liefern jetzt die Power für alle Mac Computer. Sie sind branchenführend bei Performance, KI- und ML-Fähigkeiten und Energieeffizienz. In dem leistungsstärksten Mac Lineup aller Zeiten gibt es für alle Mitarbeiter:innen den richtigen Mac für ihre speziellen Arbeitsanforderungen. Immer mehr große und kleine Unternehmen, Gesundheitsdienstleister, Hochschulen und Regierungsbehörden auf der ganzen Welt setzen den Mac aufgrund seines hohen Werts, seines flexiblen Verwaltungsframeworks und seines intuitiven Designs in großem Umfang ein. Wir freuen uns, Sie bei der Planung und Umsetzung des Mac Blueprints für Ihr Unternehmen zu unterstützen. Sprechen Sie mit Apple Expert:innen, um die besten Lösungen für Ihre Einrichtung zu finden.



¹Ben Bajarin, „Employee Experience and Modern IT“, Creative Strategies, veröffentlicht am 26. Januar 2022, creativestrategies.com/employee-experience-and-modern-it/. ²Basierend auf Daten aus Interviews mit Unternehmen in der von Apple in Auftrag gegebenen Forrester Studie, „The Total Economic Impact™ of Mac in Enterprise: M1 Update“, veröffentlicht im Juli 2021 (tools.totaleconomicimpact.com/go/apple/tei/). Unternehmen sollten ihre Zeit- und Geldeinsparungen mithilfe des in der Forrester Studie vorgegebenen Rahmens einschätzen. ³Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die Inter bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ⁴Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die Ivy Tech Community College, Muncie-Henry County Campus bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ⁵Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die Rituals bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ⁶Die Tests wurden von Apple im April und Mai 2023 durchgeführt mit Prototypen von 15" MacBook Air Systemen mit Apple M2 Chip, 8-Core CPU, 10-Core GPU, 8 GB RAM und 256 GB SSD. Beim Test für die Wiedergabe von Filmen mit der Apple TV App wird die Batterielaufzeit beim Abspielen von HD 1080p Inhalten mit einer Bildschirmhelligkeit von Stufe 8 gemessen. Die Batterielaufzeit variiert abhängig von Verwendung und Konfiguration. Weitere Infos unter apple.com/de/batteries. ⁷Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die Wealthsimple bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ⁸Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die Jaunt Motors bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ⁹Kay M. Upham, „Device Choice Empowers MITRE People to Innovate in Their Own Way“, News & Insights, MITRE, veröffentlicht am 23. April 2021, www.mitre.org/news-insights/impact-story/device-choice-empowers-mitre-people-innovate-their-own-way. ¹⁰Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die SAP bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ¹¹Diese Darstellung enthält selbstberichtete Ergebnisse, Trends und anekdotische Berichte, die Want Want bei der Verwendung von Apple Technologie in seinem Unternehmen beobachtet hat. Apple war nicht an der Analyse der Ergebnisse beteiligt und hat keine Kenntnis über die verwendeten Methoden. ¹²Hannah Hamilton, „Mac im Unternehmen: die Perspektive eines CIOs in Zahlen“, Jamf Blog, Jamf, veröffentlicht am 20. September 2023, www.jamf.com/de/blog/mac-im-unternehmen-die-perspektive-eines-cios-in-zahlen.

© 2024 Apple Inc. Alle Rechte vorbehalten. Apple, das Apple Logo, AirDrop, Apple Pencil, Apple TV, FileVault, Handoff, iMac, iPad, iPad Pro, iPhone, Mac, MacBook, MacBook Air, MacBook Pro, Mac mini, macOS, Mac Pro, Mac Studio, Mission Control, Numbers, Safari, Siri, Spotlight und Touch ID sind Marken von Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. App Store, AppleCare und iCloud sind Dienstleistungsmarken von Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. Apple Consultants Network und Apple One sind Dienstleistungsmarken von Apple Inc. Adobe ist eine Marke oder ein eingetragenes Markenzeichen von Adobe Systems Incorporated, registriert in den USA und/oder in anderen Ländern. IOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco in den USA und weiteren Ländern und wird unter Lizenz verwendet. Andere hier genannte Produkt- und Herstellermarken sind möglicherweise Marken der jeweiligen Unternehmen.

März 2024